

Vorwort:

In unserer zunehmend digitalisierten Welt gehören technische Geräte wie Smartphones und Tablets für viele Menschen selbstverständlich zum Alltag. Erste Forschungsergebnisse weisen darauf hin, dass diese Technologien auch in der Gesundheits- und Pflegeversorgung eine wichtige Unterstützung leisten können.

Neuartige Anwendung für Tablets die speziell auf die Bedürfnisse von Menschen mit Gesundheitseinschränkungen oder Pflegebedarf abgestimmt sind, ermöglicht es individuell zugeschnittene Angebote zu schaffen.

Der FB2 hat sich zum Ziel gesetzt, in einem Workshop mit Interessierten und Experten Aspekte zum Einsatz von Tablets im Gesundheitswesen und Anforderungen an die entsprechende Technikentwicklung darzustellen und zu diskutieren.

Der ITG-Workshop „Einsatz von Tablets im Gesundheitswesen“ richtet sich sowohl an Interessierte als auch an Experten, die bereits Erfahrungen beim Technologieeinsatz im Gesundheitswesen oder der Entwicklung technischer Systeme im Gesundheits- bzw. Pflegebereich haben.

Das Programm beinhaltet Beiträge zu folgenden Themenbereichen:

- Technologien
- Plattformen
- Anwendungen
- Demenz
- Rehabilitation

Veranstalter:

ITG Informationstechnische Gesellschaft im VDE, Fachbereich 2, Dienste und Anwendungen, Fachausschuss 2.1 Usability

Ansprechpartner:

Prof. Dr.-Ing. Sebastian Möller, Quality and Usability Lab, Technische Universität Berlin
+49 (0) 30 8353 58465
sebastian.moeller@telekom.de

weiteres Programmkomitee

Dr.-Ing. Jan-Niklas Antons, Quality and Usability Lab, Technische Universität Berlin
+49 (0) 30 8353 58377
jan-niklas.antons@tu-berlin.de

Dr.-Ing. Hans-Peter Quadt, VDE/ITG
+49 (0) 171 2288223
hans-peter.quadt@uni-bonn.de

Ralf Eck, Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung
+49 721 6091-312
ralf.eck@iosb.fraunhofer.de

Organisation:

Technische Universität Berlin
Quality and Usability Lab
Dr.-Ing. Jan-Niklas Antons
Ernst-Reuter-Platz 7, 10587 Berlin
+49 30 8353 58377
jan-niklas.antons@tu-berlin.de

Veranstaltungsort:

DIN e. V.
Am DIN-Platz,
Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin
Hinweise zur Anfahrt und Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln finden Sie unter dem Link:
<http://www.din.de/de/din-und-seine-partner/anfahrt>

Anmeldung und Kosten:

Die Anmeldung erfolgt unter folgendem Link:
www.qu.tu-berlin.de/tablets-gesundheit

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Workshop
Usability

Einsatz von Tablets im Gesundheitswesen

3. Juni 2016 in Berlin



ITG

INFORMATIONSTECHNISCHE
GESELLSCHAFT IM VDE

VDE

Programm

09:00 **Begrüßung durch den Leiter des Quality and Usability Labs der TU-Berlin und Vorstellung ITG Fachbereich 2**

Prof. Dr.-Ing. Sebastian Möller, Quality and Usability Lab, TU-Berlin

09:20 **Tablets im Gesundheitswesen – Chancen und Herausforderungen**

Prof. Dr. Karlheinz Blankenbach, Displaylabor, Hochschule Pforzheim

Technik und Connectivity von Tablets, Möglichkeiten zu "Absicherung" – Beispiele und Einschränkungen.

09:50 **Trust-Center Health Data**

Wolfgang Rogalski, Roland Schotten, BITMARCK Service GmbH, Strategisches Business Management, Bereichsleiter Telematik

Eine sichere Umgebung für die IT-Vernetzung zwischen Medizin/Pflege, Patienten und Krankenkassen.

10:20 Pause und Demonstrationen

10:40 **Technologiegestützte Beschäftigungsangebote in der Demenzversorgung**

Julie O'Sullivan, Dr. Johanna Nordheim, Prof. Dr. Adelheid Kuhlmeier, Charité, Medizinische Soziologie und Rehabilitationswissenschaft

Einsatzmöglichkeiten von Tablets bei der nicht-pharmakologischen Versorgung von Menschen mit Demenz am Beispiel des PflegeTab Projekts.

11:10 **Von Nutzerklassen zur Adaptivität**

Dr.-Ing. Jan-Niklas Antons, QU Lab, Technische Universität Berlin

Entwicklung adaptiver Systeme unter Vermeidung von festen Nutzerprofilen mit Algorithmen zur individuellen Anpassung von Tablet-Software.

11:40 **OnkoLeit – eine medizinisches Expertensystem zum Therapiemonitoring von Krebserkrankungen**

Dr.-Ing. Yvonne Fischer, Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung

Werkzeug zur Unterstützung der Auswahl von Behandlungsmethoden durch Ärzte zur Krebsbehandlung unter Berücksichtigung neuester medizinischer Erkenntnisse.

12:10 Mittagspause und Demonstrationen

13:10 **Erfassung von Gesundheitsdaten im Feld**

Dr. Kym Watson, Dr. Siegbert Kunz, Dr. Hylke van der Schaaf, Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung

Elektronische Erfassung von Gesundheitsdaten im Feld (Uganda). Tablet-basiertes System zur Erfassung und Zwischenspeicherung von Gesundheitsdaten.

13:40 **Fürsorgenetzwerke mit Android-Tablets**

Dr.-Ing. Matthias Stege, exelonix GmbH, Geschäftsführer

Mit dem asina-Tablet können Fürsorgenetzwerke für eine bessere ambulante Versorgung von Senioren aufgebaut werden. Neben e-Health Funktionen & ver-

netzten Reha Assessments profitieren die Senioren auch von den Möglichkeiten moderner Kommunikation via Skype & Whatsapp - und legen das Tablet kaum mal aus der Hand.

14:10 **Einsatz von Tablets im Kontext der Pharmaindustrie**

Ralph Lägell, MBA, Senior Manager Healthcare Strategies Global Innovative Pharma Business Germany

Chancen und Herausforderungen beim Einsatz von Tablets in der Pharmaindustrie. Beispiele für den Praxiseinsatz bei Pfizer.

14:40 Pause und Demonstrationen

15:00 **Personalized Medicine**

Dr. Pablo Mentzini, SAP AG, Direktor Government Relations Germany

Traditional medicine vs. personalized medicine, impact on healthcare, and solutions.

15:30 **eHealth – Standards für vernetzte Produkte**

Johannes Dehm, VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e. V., MedTech

Philosophie internationaler Standards zum Erfassen, Aufbereiten und Austausch von Patientendaten. Beispielen aus dem Bereich der Interoperabilität von Systemen im Gesundheitswesen.

16:00 Podiumsdiskussion aller TeilnehmerInnen

16:30 Ende des Workshops